

PLANZEICHEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG:

MISCHGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

0,6 GRUNDFLÄCHENZAH
III MAX. ZAH DER VOLLGESCHOSSE STRASSENSETZUNG ZUR B 33

BAUWEISE, BAUGRENZEN:

OFFENE BAUWEISE
BAUGRENZE

VERKEHRSLINIE:

STRASSENVERKEHRSLINIE
STRASSENBEREICHUNGSLINIE
FLÄCHEN FÜR VERSORGENS-ANLAGEN

HAUPTVERSORGUNG- U. ABWASSERLEITUNGEN:

ELEKTIZITÄT
OBERIRDSCH
UNTERIRDSCH
ELEKTIRISCHE LEITUNG
ERDASHOCHDRUCKLEITUNG
TELEKOMMUNIKATIONS- KABEL

GRÜNFLÄCHEN:

ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN
PRIVATE GRÜNFLÄCHEN
FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN
BESTEHENDE BÄUME

SONSTIGE FESTSETZUNGEN:

MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN
ZU BELASTENDE FLÄCHEN
BEI SCHWALEN FLÄCHEN
LEITUNGSRECHT
VON DER BEBAUUNG
FREIZUHALTENDE FLÄCHE
GRENZE DES RÄUMLICHEN BETUNGSBEREICHES
NEUE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
FRISCHRICHTUNG BZW. HAUPTGEBÄUDE-
RICHTUNG (VERBUNDLICH)
SD SATTEL - U. KRÜPPELWALDADACH

NUTZUNGSSCHABLONE:

BAUGEBIET	GRUNDFLÄCHENZAH	MAXIMALE ZAH DER VOLLGESCHOSSE	BAUWEISE	DACHNEIGUNG	DACHFORM

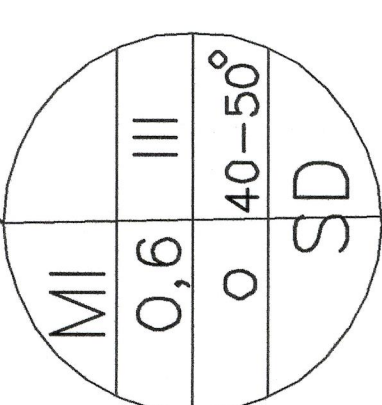
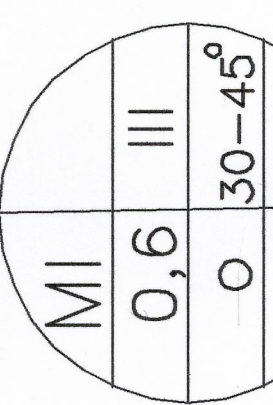
Das Landesdenkmalamt - Archäologische Denkmalpflege in Freiburg
ist zu benachrichtigen, falls bei Erdarbeiten Bodenfunde zutage treten.
Ebenfalls hinzuzufügen ist das Landesdenkmalamt, wenn
Bliesstöcke, Wegkreuze, alte Grenzsteine oder ähnliches von
den Baumaßnahmen betroffen sind.

Bahnlinie Offenburg - Konstanz

nach Hornberg

Mühlematte

Hausmatte



STADT HORNBERG
Bebauungsplan
"GASTHAUS RÖSSE"

LAGEPLAN
M.1:500

PLANFERTIGER

Offenburg, den 29.11.1999
Weissenrieder GmbH
Ingenieurbüro für das Bauwesen
Im Seepfuhl 14
77652 Offenburg
Kontakt: 07141 140-110
Fax: 07141 140-111
E-Mail: info@weissenrieder.de
Web: www.weissenrieder.de



ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
Nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 27.08.1997
im Sinne des § 14
77652 Offenburg
in der Zeit vom 03.07. bis 04.08.2000

PLANER

Zeichner(in): K.S.T.

AUFSTELLUNG

Nach § 2 Abs. 1 BauGB vom 27.08.1997
durch Beschluss des Gemeinderates
vom 05.11.1997
Aufstellung ortsüblich bekanntgemacht
am 17. - 23.04.1998
Hornberg, den 20.09.2000

GEHEILIGT

Hornberg, den 20.09.2000

DER BÜRGERMEISTER

GENEHMIGUNG

Nach § 10 Abs. 2 BauGB vom 27.08.1997 i.V.m. § 1
Abs. 1 BauGB - DVO wurde der Bebauungsplan nach
§ 8 Abs. 3 Satz 2 am 10.01.2000 durch die
Untere Verwaltungsbehörde genehmigt.

RECHTSKRÄFTIG

Nach § 10 Abs. 3 BauGB vom 27.08.1997 durch
die ortsübliche Bekanntmachung der
Genehmigungsteilung vom 19. - 25.10.2000

ENTWURF

Entwurf genehmigt und die Auslegung des
Entwurfes in einer öffentlichen Sitzung
am 19.01.2000 vom Gemeinderat
beschlossen.

0.2.Nov. 2000

Hornberg

Der Bürgermeister

40/152